

Olympische Spiele: Architektur und Gestaltung Berlin – München – Stuttgart

Begleitbuch zur Ausstellung

des Landesarchivs Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart

in Kooperation mit dem Institut für Sportgeschichte Baden-Württemberg e.V.

Bearbeitet von Peter Bohl und Markus Friedrich

Verlag W. Kohlhammer Stuttgart 2018

Begleitbuch zur Ausstellung des Landesarchivs Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart

15. November 2018 bis 31. März 2019

Herausgegeben vom Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart

Titelbild: Statuette eines Diskuswerfers, Vorlage: Hauptstaatsarchiv Stuttgart, Sportarchiv J 35/20



Gedruckt auf alterungsbeständigem, säurefreiem Papier

Alle Rechte vorbehalten. Die Rechte an den Abbildungen liegen beim Landesarchiv Baden-Württemberg bzw. den verwahrenden Institutionen.

© 2018 by Landesarchiv Baden-Württemberg, Stuttgart

Gestaltung: Katharina Schmid, adposit-design, Kirchheim unter Teck

Satz: Offizin Scheufele Druck und Medien GmbH & Co. KG, Stuttgart

Druck: Verlagsdruckerei Schmidt GmbH, Neustadt an der Aisch

Kommissionsverlag: W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart

Printed in Germany

ISBN 978-3-17-036208-6

Inhalt

5	Vorwort	ACHIM SÖDING	55
7	Geleitwort		
	MICHAEL KRÜGER		
9	Der lange Weg nach Olympia – Deutschland und die olympische Bewegung	65	Überlieferungsbildung in Sportvereinen und -verbänden am Beispiel der Arbeit des Instituts für Sportgeschichte Baden-Württemberg e.V. Ein Erfahrungsbericht aus 25 Jahren
	FRANZ HAUNER		
23	Olympische Spiele: Architektur und Gestaltung. Berlin 1916 und 1936		
	MARTIN MÄNTELE		
33	„gelöst, heiter, undogmatisch, ohne schicksalspathos“. Otl Aicher und das Erscheinungsbild der XX. Olympischen Spiele in München 1972	Katalog	
	FRITZ AUER	80	I. Vorgeschichte
39	Zur Entstehung des Münchener Olympiaparks: vom Wettbewerb bis zur Eröffnung der Spiele	96	II. Berlin 1916 und 1936
	GUNTER H. FAHRION	140	III. München 1972
45	„Faszination Olympia“ – die Olympia- bewerbung der Sportstadt Stuttgart	174	IV. Sportstadt Stuttgart
		190	Leihgeber und Förderer
		192	Autorinnen und Autoren